

**PAULUS
AKADEMIE**
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT



Adobe Stock DEL studio

Podium

**DER LANGE SCHATTEN DES TRAUMAS
KÖNNEN SEELISCHE WUNDEN ÜBER
GENERATIONEN VERERBT WERDEN?**

Donnerstag, 23. Mai 2024, 19.00 bis 20.30 Uhr
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

DER LANGE SCHATTEN DES TRAUMAS KÖNNEN SEELISCHE WUNDEN ÜBER GENERATIONEN VERERBT WERDEN?

Wenn Menschen Schreckliches widerfährt, bleiben die seelischen Wunden häufig nicht auf deren Leben beschränkt, sondern dehnen sich auch auf nachfolgende Generationen aus. Diese sogenannte transgenerationale Weitergabe von Traumata ist seit den 80er Jahren Gegenstand wissenschaftlicher Untersuchungen: Kriegs- und Verfolgungserlebnisse, sowie traumatische Erfahrungen mit Rassismus, Missbrauch und Unterdrückung sind dabei einschlägige Beispiele. In unserem Podium stellen wir die Frage nach dem richtigen Umgang mit dieser Art traumatischer Erfahrungen, um die verursachten Verletzungen auch bei nachfolgenden Generationen zu lindern oder gar zu heilen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem aki

Gäste

- Dr. Mareike Augsburg, psychologische Beraterin und Coach, Therapeutin für Belastungen, Trauer und Stress
- Dr. Rahel Bachem, Oberassistentin und Expertin für Trauma- und Stressfolgestörungen am Psychologischen Institut der Universität Zürich

Moderation

- Sebastian Muders, Fachbereich Umwelt- und Gesundheitsethik, Paulus Akademie
- Franz-Xaver Hiestand, Leiter aki

Unkostenbeitrag (inkl. Umtrunk)

CHF 30 / CHF 20* / Studierende und Lernende gratis

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie, AHV/IV- oder KulturLegi-Ausweis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung** bis **19. Mai 2024**.

Alle Veranstaltungen auf paulusakademie.ch